

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

Feld: G II B

Reihe: 6

Grabsteinnummer: 3 Abmessungen (H/B/T): 145/60/12 cm

Aufnahme-/ Bearb.jahr: 1986/2004

Geschlecht: W

Nachname: Dr. Friedmann

Vorname: Charlotte

Vatersname: <Max, Mutter: Emilie geb. Neumann>

Name Gatte(in):

Herkunftsort:

Geburtsdatum heb./bürg.: 12. Tamus 5663 / 7. Juli 1903

Sterbedatum heb./bürg.: 5. Adar 5699 / 24. Februar 1939

Begräbnisdatum heb./bürg.:

Alter / Familienstand:

Beruf / Gemeindestellung: Dr. med. Ärztin

Form (Beschreibung): rechteckig / Kanten rechts und links abgesetzt auf abgesetztem Sockel

Symbolik / Ornamentik:

Steinmaterial / Zustand: Granit / Schrift schlecht lesbar

Sprache: Deutsch

Text- / Sprachbesonderheit: Wie vor des Frühlings lichter [] holder Gewalt
Schwand Trübe und Schmerz wo dein Augenblau strahlt
Als Heiligen Frühling in Winternacht
Rief Dich Gott zu sich bis in all Deine Kraft und Klarheit
Erwie du wird wecken dich.

Bemerkung: <1927 zog Dr. Charlotte Friedmann nach Bonn, wohnte später bei
ihrem Schwager Felix Wassermann, der 1938 mit seiner Frau in die
USA emigrierte>

Literatur: Stadtarchiv Mannheim

Beurteilung	kulturhistorisch wertvoll	()	besonders wertvoll	()
	künstl./ formale Gründe	()	hist.- wiss. Gründe	()

Jüdischer Hauptfriedhof Mannheim

D^r. CHARLOTTE

FRIEDMANN

ÄRZTIN

7.7.1903 – 24.2.1939

Wie vor des Frühlings lichter
holder Gewalt
Schwand Trübe und Schmerz
wo dein Augenblau strahlt
Als heiligen Frühling in
Winternacht
Rief Dich Gott zu sich
bis in all Deiner Kraft und
Klarheit
Er uns wieder wird wecken dich.